

II. Von der Zersetzung der Lebensluft, durch
säurefähige Basen, bey einem gewissen Grad
der Wärme.

14) Der Schwefel (sulfre) ist nach der antiphlogistischen Hypothese, keine zusammengesetzte, sondern eine einfache Substanz. Er ist die säurefähige Basis (base acidifiable) der Bistriolsäure.

Wird daher der Schwefel in Verbindung mit Lebensluft, welche aus Säure- und Wärmestoffe besteht, durch Feuer in den Zustand gebracht, daß er seine Anziehung auf den Säurestoff der Lebensluft äußern kann, so entzieht er ihr denselben, und wird damit zur Schwefelsäure. Der Wärmestoff der Luft wird daher auch frey, und erscheint als Feuer. Die hiebey übrig bleibende unvollkommene Schwefelsäure, wird in den gasförmigen Zustand versetzt, und heißt unvollkommene gasförmige Schwefelsäure (Acide sulfureux gazeux.) Der vollkommen mit Säurestoff gefüllte Schwefel heißt vollkommene Schwefelsäure (acide sulfurique.)

15) Die säurefähige Basis der Phosphorsäure (Radical phosphorique) ist der Phosphor, also ebenfalls kein zusammengesetzter Körper.

Ben